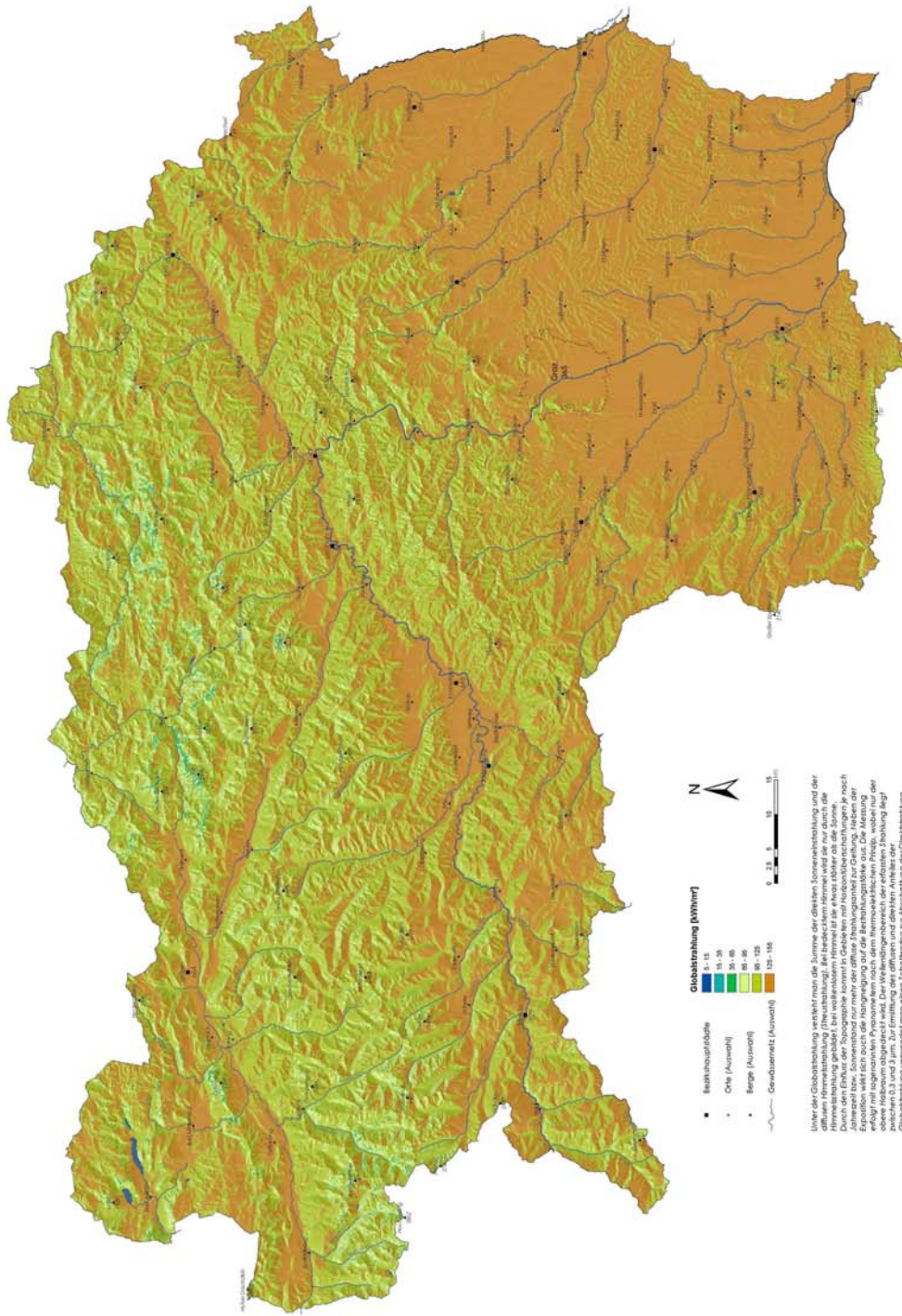


1.10 Durchschnittliche Globalstrahlung auf realer Fläche im August

Periode 1971 bis 2000

KLIMAAATLAS STEIERMARK



Werte der Globalstrahlung resultieren aus der Bilanz der direkten Sommerstrahlung und der globalen Diffusstrahlung. Die Globalstrahlung ist die Summe aus direkter Sommerstrahlung und globaler Diffusstrahlung. Bei wolkenreichem Himmel ist der Anteil höher als die Sonne. Auch der Einfluss der Topographie sowie der Schichten und Höhenlagen sind in der Exposition berücksichtigt. Die Ausrichtung der Flächen ist ebenfalls einflussreich. Die Globalstrahlung ist ein wichtiger Faktor bei der Standortwahl für die Errichtung von Solaranlagen. Der Wertebereich der globalen Strahlung liegt zwischen 0,3 und 3,0 kWh/m². Zur Ermittlung der offenen und dichten Anteile der Globalstrahlung verwendet man einen Schattenscheit zur Abschätzung der Distanzstrahlung.

Datengrundlagen: JAMC, Neukirchbacher Dienst für Klimaforschung und Klimainformation, Institut für Klimaforschung JAMC, V. Hauerwies, H. Köber, Angewandte Geographie, A. Probstner

1 STRAHLUNG